

Einführung in die Verhaltensanalyse Einführung

Wiederholung 1 / Lückentext / Lösungen

Einführung in die Verhaltensanalyse

1. Verhaltensanalytiker bezeichnen mit **Verhalten** alles was eine Person tut.
2. Der **Dead-man-test** besagt, daß alles, was auch ein Toter machen kann, **kein** (ein / kein) **Verhalten** ist.
3. Man unterscheidet verschiedene Formen von Verhalten:
 - C **offenes** Verhalten ist Verhalten, das andere sehen können.
 - C **verdecktes / privates** Verhalten ist Verhalten, daß nur derjenige beobachten kann, der es ausführt.
 - C **operantes** Verhalten wird vor allem durch nachfolgende Ereignisse beeinflusst.
 - C **respondentes / reaktives** Verhalten wird vor allem durch vorauslaufende Ereignisse beeinflusst.
4. Man bezeichnet die Verhaltensanalyse auch als die Wissenschaft von den **funktionalen Relationen** zwischen Verhalten und **Umwelt**ereignissen.
5. Die Verhaltensanalyse teilt die Umweltereignisse in zwei Gruppen ein:
 - C solche, die zeitlich nach dem Verhalten stattfinden: **Konsequenzen**.
 - C solche, die zeitlich vor dem Verhalten stattfinden: **antecedente / vorauslaufende** Ereignisse.
6. **Konsequenzen** müssen nicht ursächlich aus dem Verhalten folgen.
7. Eine Definition, die genau beschreibt, welches Verhalten beobachtet werden kann, ist eine **behaviorale** Definition.